



Obst- und Gartenbauverein 1914 Dossenheim

Gemeindenachrichten Ausgabe 41, 11. Oktober 2024

Volldampf für die Dampfnudel

Text: Werner Schröder



Hier gab es Essensbons und Marmelade



Halloween kann kommen!

Fotos: A. Feuchtenberger

Bei einem kleinen Verdauungsspaziergang bewunderten viele die Kartoffelausstellung mit Laura, Afra, Bamberger Hörnchen und Co. Das machte Lust auf die Zubereitung herbstlicher Gerichte zu Hause. Lecker wird es auch beim Familienfrühstück, denn unsere selbst gemachte Marmelade aus Dossenmer Früchten erfreute sich großer Beliebtheit.

Ein gelungenes Fest, wie wir finden, und ein Beweis dafür, wie gut die Gemeinschaft bei uns vor Ort funktioniert. Wir möchten allen Helfenden recht herzlich für ihren Einsatz vor, während und nach der Veranstaltung danken. Ein besonderes Dankeschön gilt natürlich unseren Gästen, die die Feier mit Geselligkeit und guter Laune erst zum Erfolg haben werden lassen.



Zufriedene Gäste in der Museumsscheune

Foto: Sven Gropp

Text: Alexa Feuchtenberger

Obst- und Gartenbauverein Dossenheim



Volldampf für die Dampfnudel

Wer sie mit Kruste genießen wollte, benötigte etwas Geduld, denn 15 Minuten müssen Dampfnudelteiglinge dafür nun einmal in der Pfanne brutzeln. Da sich kaum einer der zahlreichen Besuchenden des gemeinsamen Erntedankfests von Obst- und Gartenbauverein und Landfrauen diese Leckerei entgehen lassen wollte, waren in der schmalen Küche der Museumsscheune am Ende sogar drei Pfarinen gleichzeitig im Einsatz. Herzlichen Dank an Kerstin Krumrey, die sich ab jetzt Dampfnudelbäckerin par excellence nennen darf!

Auch Kartoffelsuppe, Bockwurst und Weincreme waren sehr gefragt, und unser Bonssystem tat erneut einen guten Dienst. Nicht nur ging es schneller an der Ausgabe, auch war für gute Hygiene gesorgt.

Abgerundet wurde alles vom köstlichen Kuchen und Kaffee der Landfrauen. Diese hatten zudem die herbstliche Tischdekoration gestaltet, die gemeinsam mit Strohballen und Kürbissen das jahreszeittypische Ambiente schuf. Einige der Kürbisse überlebten die Veranstaltung allerdings nicht, denn sie standen an der Schnitzstation. Hier konnten Eltern mit ihren Kindern kreativ werden und bereits für Halloween basteln.